

Mitteldeutscher Volksfreund

Merseburger Zeitung

Kreisblatt

Merseburger Kurier

Verlag: Merseburger Zeitung, Merseburg, Druck: Druckerei der Merseburger Zeitung, Merseburg

Abonnementpreis für den 10. Jahrgang (10 Hefen) 10 Mk., für den 20. Jahrgang (20 Hefen) 20 Mk., für den 30. Jahrgang (30 Hefen) 30 Mk., für den 40. Jahrgang (40 Hefen) 40 Mk., für den 50. Jahrgang (50 Hefen) 50 Mk., für den 60. Jahrgang (60 Hefen) 60 Mk., für den 70. Jahrgang (70 Hefen) 70 Mk., für den 80. Jahrgang (80 Hefen) 80 Mk., für den 90. Jahrgang (90 Hefen) 90 Mk., für den 100. Jahrgang (100 Hefen) 100 Mk.

Mit den amtlichen Bekanntmachungen des Stadt- und Landkreises Merseburg

Einzelpreis 10 Pf.

Merseburg, Donnerstag, den 15. Juni 1933

Nummer 137. 173. Jahrgang

Ausweisung gegen Ausweisung. Österreichs Berliner Presseattaché muß Deutschland verlassen.

Die ersten Spannungen zwischen dem Österreichischen Bundeskanzler Dr. Dollfuß und dem neuen Deutschland nehmen weiterhin zu. Dr. Dollfuß sah sich unter dem Eindruck dieser Entwicklung zu dem freilich einschneidenden Bescheid genötigt, die Einstellung der ewiglichen Regierung in den Konflikt einzubringen. Dieser Bescheid scheint schon im Anfangsstadium misslungen zu sein. Der deutsche Außenminister Dr. Neurath war dafür in London nicht zu sprechen. Inzwischen hat der Fall sich zu einer revidierten deutschen Gegenaktion geführt. In den gestrigen Mittagsstunden wurde in Berlin folgende amtliche Mitteilung ausgeben:

„Die österreichische Regierung hat sich völlerrechtlich schwer dadurch im Unrecht gesetzt, daß sie in letzter Reihe gemachte formale Reserven über die Einstellung des Herrn Gahleitner auf die deutsche Gesandtschaft in Wien einzufrieren geschlohen hat. Sie hat ein noch schwereres Unrecht dadurch begangen, daß sie, während noch die Auseinandersetzung über diese Frage mit der österreichischen Regierung schwebt, mit Gewaltmaßnahmen, Einschüchterung und Verhöhnung gegen den deutschen Presseattaché Herrn Gahleitner vorgegangen ist. Sie hat diese ungesetzlichen Maßnahmen trotz wiederholten schriftlichen Protestes bisher in keiner Weise befristend bereinigt, insbesondere die Verhöhnung noch nicht rückgängig gemacht. Die deutsche Regierung hat in diesen Umständen die gesammelte Beweislage der österreichischen Gesandtschaft anzuverlangen, daß ihr Presseattaché sofort das deutsche Reichsgebiet verläßt.“

Gahleitner nach Deutschland zurück.

Der nationalsozialistische Landesinspektor in Österreich, Reichstagsabgeordneter Gahleitner, hat gestern Abend 21 Uhr im Kraftwagen verlassen und nach Deutschland zurückgekehrt. Er ist einige Stunden später in Berlin eingetroffen. Inzwischen hat die österreichische Regierung ihren Presseattaché Dr. Gahleitner nach Wien und an die dortige Gesandtschaft gerufen. Dr. Wasserbach verläßt heute Berlin. Es wird ihm u. a. der Vorwurf gemacht, daß er enge Verbindung mit reichsdeutschen Zentren in Wien gehalten habe. Aus Mitteilungen des Reichsinspektorats geht überhaupthervor, daß bei den Vorgängen, die zu einer Zuspitzung der Beziehungen zwischen Österreich und Deutschland geführt haben, unter der Hand das Zentrum mitspielt.

Es heißt, daß sich Herr Joseph Biech und der frühere völlerrechtliche Staatspräsident Biech seit längerem in Österreich aufhielten und dort den Christlich-Sozialen den Rücken stärkten. Es bildet sich so etwas wie eine kleine Gruppe gegen das nationalsozialistische Deutschland.

Der deutschen Zentrumspartei sind die Mitteilungen naturgemäß höchst unangenehm, da sie für sie zu recht peinlichen Konsequenzen führen können. Sie hat sich deshalb nicht ohne eine Mitteilung herauszugeben, in der sie jede Verbindung mit den österreichischen Christlich-Sozialen in Abrede stellt und betont, daß das Zentrum sich unter keinem Führer während dem neuen Staat der politischen Mitarbeit zur Verfügung gestellt habe und an dieser Einstellung festhalte.

Bilanz der Unterdrückungen.

Die Unterdrückung des Nationalsozialismus in Österreich hat jetzt dazu geführt, daß etwa tausend Funktionen in Ost- und Westdeutschland verloren sind. Unter ihnen befinden sich auch der Führer der österreichischen SA, Meldungen, daß der österreichische Gesandte in Berlin zur Verhaftung nach Wien gerufen worden ist, haben sich bisher noch nicht bestätigt. Die österreichische Regierung hat sich bisher damit begnügt, Herrn Gahleitner einzulassen. Um so härter ist die Sprache, die Mitglieder der österreichischen Regierung in Österreich selbst

führen. Der Österreichminister Baumgartner erklärte, es gäbe in Österreich keine Revolution. Sollte aber eine Revolution dennoch verübt werden, dann würde man unter Umständen zum Standrecht greifen. Die Einstellung der sogenannten Sicherheitsdirektoren in eine Vorstufe für dieses Vorgehen. Ihnen unterstellt überall die Polizei und Gendarmerie. Sie haben sogar Befehlsgewalt über die ortsansässigen Mitteilungen des Bundesheeres. Sogar das Presseverbot als auch das Vereins- und Versammlungsrecht ist ihnen unterstellt. Auch in die Autonomie der Hochschulen sollen sie eingreifen können. Die Bundesregierung hat weiter verfügt, daß sämtliche Landes- und Gemeindebeamten die Zugehörigkeit zur NSDAP strengstens zu unterteilen.

Anruf des Wiener Gauleiters.

Die Stellung der österreichischen Nationalsozialisten wird aus einem Anruf deutlich, den der Gauleiter der Wiener NSDAP, Frauenfeld, an die deutsche

Partei richtete. Er erklärte, die deutsche Partei müsse erkennen, daß die in Deutschland geführte Bewegung, die in Österreich gegenwärtig sich ereignet, ganz anders ist, als die Partei auflöst oder nicht.

Noch eine Ausweisung...

Dem der deutschen Gesandtschaft in Wien angeleiteten Herrn Gahleitner, der sich in Ost- und Westdeutschland verhalten hat, hiergegen Verurteilung eingeleitet, die für drei Tage ausbleibende Wirksamkeit hat. Im Laufe der Nacht zum Mittwoch hat die Wiener Polizei im Zusammenhang mit dem Bombenanschlag insgesamt 20 Personen verhaftet, deren Namen noch geheimgehalten werden. Angeblich handelt es sich um Reichsdeutsche, denen zur Zeit gefordert wird, daß sie eine geheime Terrorgruppe gelöst hätten. Eine Abordnung von Nationalsozialisten der Großdeutschen Volkspartei sprach am Mittwoch bei den Spitzen der österreichischen Regierung vor und erhob Einspruch gegen die Massenverhaftungen. Sie wandte sich ferner dagegen,

Der Arbeitsdienst marschiert. Enges Zusammenarbeiten zwischen NSDAP und Stahlhelm.

Die Pressestelle des Stahlhelms, Landesamt des Mitteldeutschlands teilt mit:

„Der Landesverband Mitteldeutschland des Stahlhelms hielt am Mittwoch, dem 14. Juni 1933, eine Besprechung über die Fragen des Arbeitsdienstes ab, bei der sämtliche Gaue vertreten waren. Es kam hierbei der einmütige Wille zum Ausdruck, an der weiteren Ueberführung des Arbeitsdienstes zur Arbeitsdienstpflicht in voller Gleichberechtigung mit den Organisationen der NSDAP mitzuarbeiten. Die vom Stahlhelm seit langem geleistete vorbildliche Arbeit hat auch die Anerkennung der Reichsleitung des Arbeitsdienstes gefunden, die im Bericht vom 15. Mai 1933 Nr. 1004/24 ausführt:

„An der Spitze der Reichsleitung des deutschen Arbeitsdienstes, welche zu seinem Aufbau bestimmt ist, stehen Nationalsozialisten und Stahlhelmer, beides Träger der nationalen deutschen Revolution, gleich-

berechtigt Schulter an Schulter. Ich verlange, daß dieser Grundgedanke der Gleichberechtigung und Kameradschaft sich bis in die kleinste Einheit im ganzen Arbeitsdienst durchzieht und verpflichte alle Führer, ihm Geltung zu verschaffen.“

gez. Franz Seidler, Reichsarbeitsminister und Reichskommissar für den Arbeitsdienst. — gez. Konstantin Siert, Staatssekretär für den Arbeitsdienst.

Der Landesverband hat Verhandlungen mit den zuständigen der NSDAP eingeleitet, um die kameradschaftliche Zusammenarbeit im Interesse eines zweckmäßigen und planmäßigen Aufbaues des Arbeitsdienstes in Mitteldeutschland zu sichern. Er darf sich hierauf die volle Unterstützung des Herrn Gauleiters versichern und hofft, daß sich auf diesem Wege ein gedeihliches Miteinanderarbeiten auch in allen anderen und örtlichen Organisationen ergibt.

Bevölkerung gerichtet hat und in dem u. a. folgendes gesagt wird: Noch nie sei es wohl dagewesen, daß eine Partei zwar behelbe, aber ihre Führer wohl nicht verhaftet, sondern nur „Einsparmaßnahmen“ werden, daß ferner ihre Stimme und Kampferne verweigert werden und daß man dann noch von den Behörden an die menschenfeindlichen Bestrebungen des „Arbeitsdienstes“ auf die Abhängigkeit hinwirkend einzuwirken. Der Anruf verweist erneut darauf, daß die NSDAP den Vorkäufen der letzten Tage gänzlich fernbleibe und sie nicht aufhebe. Die Geschehnisse seien aus den in den letzten Monaten in Österreich geschehenen Aufständen zu erklären. Da die nationalsozialistische Partei diese Zustände nicht akzeptieren habe, könne sie auch nicht dafür verantwortlich gemacht werden.

Der Gauleiter wendet sich dann gegen die Meinung, daß eine Auflösung der Partei auch ein Auflösen der Bewegung zur Folge haben würde. Der Nationalsozialismus ist unabhängig von dem Umstand, ob sich seine Anhänger in einer Partei zusammenschließen haben oder nicht. Jedoch weiß mich eines Sinnes mit den Besten des deutschen Volkes in Österreich, wenn ich erkläre, der Kampf für die Lehre Adolf Hitlers ist uns Inhalt und Zweck unseres Lebens geworden. Das Ringen um die Erneuerung unseres Volkes auch in Österreich ist eine Mission, die wir mit ebenso viel Liebe wie Fanatismus

Adolf Hitler sprach auf einer Führerversammlung der NSDAP.

Die Reichspropagandastelle der NSDAP teilt mit: Am Dienstagvormittag fand in Berlin die Führerversammlung der NSDAP, mit einer Sitzung der Reichsleiter, der Gauleiter und der obersten Leitung der politischen Organisation statt.

Der Staatsleiter der PD, Dr. Seydewitz, leitete die Angelegenheiten der Führerversammlung, die sich mit den bedeutungsvollen Fragen der politischen Lage und insbesondere mit den Verbindungen zu beschäftigen habe, die durch den Anbruch des neuen deutschen Staates der NSDAP gestellt sind. Reichspropagandastellenleiter Dr. Goebbels kündigte im Verlauf seiner Ausführungen u. a. ein Hilfsverbot der NSDAP für den kommenden Winter an. Reichsstaatsminister Schwarz sprach über die Frage des Wirtschaftsüberwachungs der Partei und ihre zukünftige organisatorische Behandlung. Der Vorsitzende des Unterrichts- und Schulausschusses Reichsleiter Buch behandelte die Frage der Aufnahmeverpflichtung für die Angehörigen anderer geistlicher Vereine und Verbände in die NSDAP. Inwiefern die Grundzüge für die Schaffung einer besonderen Parteigründungsstelle.

Anschließend an die Ausführungen ging der Reichsleiter Ministerpräsident Goebbels in bestimmten Verhältnissen in Preußen ein. Er brachte zum Ausdruck, daß die Verhältnisse in wirtschaftlicher Hinsicht in Preußen die Reichsleiter Buch behandelte die Frage der Aufnahmeverpflichtung für die Angehörigen anderer geistlicher Vereine und Verbände in die NSDAP. Inwiefern die Grundzüge für die Schaffung einer besonderen Parteigründungsstelle.

Zum Schluß gab Ministerpräsident Goebbels auf die Angelegenheiten des Reichsstaatsrates ein. Der Sinn der Angelegenheiten dieses Instituts die Verwirklichung eines lebendigen Zusammenwirkens zwischen Volk und Staat in Preußen herzustellen, als es die bisherige parlamentarisch-demokratische Gestaltung dieser Körperschaft ermöglicht. Reichsleiter Dr. Neumeier teilte im Zusammenhang dieser Ausführungen mit, daß auch in Bayern die Errichtung eines Staats-

55 Bomben in einer Höhle.

Kommunistische Wesseler in der Gegend.

Auf die Anzeige eines Handwerksmeisters hin konnte die Polizei nach einer Meldung aus Bad Liebenberg in einer Höhle am Kalkberg ein umfangreiches kommunistisches Sprengstofflager ausheben. Man fand drei zugelassene Zündschnitten, in denen sich zwei Karabiner, mehrere Streifen Bombenmunition sowie etwa 55 Bomben befanden. Es handelt sich um 15 Zentimeter lange Rohrstücke, die mit Sprengstoff gefüllt und mit einer Zündschnur versehen waren. Ferner wurden Sandgranaten und ein aus Bombe hergerichteter Maschinengewehrbeschuß. Fünf jüngere Personen, die der SPD angehörten, wurden verhaftet.

rates mit entsprechenden Aufgaben in Vorbereitung ist.

Im Mittelpunkt der Führerversammlung stand die große Rede des Reichsleiters Adolf Hitler, der insbesondere die Verwirklichung des Reichsstaates zwischen NSDAP und Staat behandelte. In der Lösung dieser Frage, die vielleicht eine langfristige Entwicklung brauche, liegt das Schicksal der Erneuerung des Reiches. Der Führer wies auf die entscheidende Bedeutung der Weltanschauung als Grundlage jedes großen Staatsgebantes überhaupthervor und kennzeichnete dann auch die entscheidende Stellung der NSDAP als der Trägerin der Weltanschauung des neuen Deutschlands. Der Ausbau und die Stärkung der nationalsozialistischen Bewegung, in der die Wurzeln unserer Kraft liegen, sei deshalb eine der wichtigsten Aufgaben, die im Interesse des neuen deutschen Staates zu erfüllen seien. Das Gesetz der nationalen Revolution liege noch nicht abgeklart. Seine Dynamik befrichte heute noch die Entwicklung in Deutschland, die in ihrem

Untersuchung gegen Geizhalsmörder

Der Untersuchungsrichter beim Landgericht I in Berlin hat auf Antrag der Staatsanwaltschaft die Voruntersuchung gegen den Wälfischen abgesehen Ingenieur Kamal Sedz wegen Mordes an dem abgesehenen Geizhalsen in Berlin, Sirdar Wohamsch als Kham, und wegen verübten Mordes an dem Begleiter des Geizhalsen, dem Studenten Nitz, eröffnet.

Der Angeklagte ist 1922 zusammen mit anderen abgesehenen Schülern von der Regierung des damals herrschenden Königs Aman Niaz zum Studium nach Deutschland geschickt worden. Der Täter bezeichnet sich als Anhänger Aman Niazs und Gegner des jetzigen Herrschers von Afghanistan.

Wassigvortrag beim Stahlhelm.

Wünchen. Am Dienstag fand im Schützenheim der 14. Ortsgruppe des Stahlhelms ein Vortrag über die Tätigkeit der Ortsgruppen. Der Vortragende war Herr ...

Neue Königsfamilie.

Wünchen. Die Feier des 50. Jubeljahres des Regierens des Königs und Umgebung nahm ein harmonisches Ende. Die Würde des Mannes erlangt ...

Fahrradbetriebl aufgeklaert.

Wünchen. Kürzlich wurden die Arbeitseiter ...

Beislagnahme von Fahrern.

Wünchen. Dieser Tage wurden bei Hausfahrungen nach Fahrern aller Art ...

Neuer Stadtverordneter.

Wünchen. Als Ergänzung für den vom Wahlbezirk ...

Neue A-Straßenbahnlinie.

Wünchen. Am Montag wurde im Deutschen Hof die Gründung einer A-Straßenbahnlinie ...

Sätteln gerecht bist. Aber all dein Erlangen ...

40 neue Cuifenkameradinnen.

Erfolgreiche Werberveranstaltung des Bundes Königin Luise.

Anapendorf. Gestern Abend fand im Gärtnerei ...

Sodann überreichte Frau Lesle die Grüße ...

Gegen das öffentliche Betteln.

Bad Dürrenberg. Vom Gemeinderat ...

Sonntag verkaufsfrei.

Bad Dürrenberg. Am Sonntag, dem 18. Juni ...

Das nun längen alle Anzeichen das ...

Die Feiertage zur Jahrtausendfeier.

Bad Dürrenberg. Die Feiertage zur Jahrtausendfeier ...

350 Fahräder beschlagnahmt.

Beifenfels. Am Freitag des Polizeipräkambiums ...

Zur Jahrtausendfeier der Liedertafel.

Schallnach. Zurzeit werden große Vorbereitungen ...

Lehrerwechsel.

Bad Lauscha. Anstelle der zur Erholung ...

Bom Blitz erschlagen.

Bitterfeld. Das Unwetter, das am Mittwochabend über Bitterfeld ...

Lehring sucht seinen Meifter zu verzeihen.

Frolo. Der kaiserliche Schiedsrichter der hiesigen ...

Verarabenes Zantahl.

Wofka. Bei einer prästörtlichen Erziehung ...

Cokalfermin.

Kruppa. Gestern vormittag wurde von der Staatsanwaltschaft ...

Eibernes Ortsbürgeramt.

Bad Lauscha. Am 1. Juli kann Lehrer Otto ...

Im Silbertorn.

Wüschendorf. Gestern besahe das Maurerehepaar ...

Als Amtsvorsteher wiedergewählt.

Niederöffelnd. Der Luerfurter Kreisrat, der am ...

Gerichtsamtshaus geschlossen.

Wünchen. Am Dienstag wurde das Gerichtshaus ...

Ergebnis der Rettungssammlung.

Wünchen. In Groß-Wünchen wurde durch die Haus- und ...

Dergens. Rir mich gine sie weiter durch ...

Der Deutsche Brauntopfen-Industrie-Verein

Über das vergangene Geschäftsjahr.

Der Bericht des Deutschen Brauntopfen-Industrievereins über das Geschäftsjahr, das am 31. März abgelaufen ist, liegt jetzt vor. Es ist ein fastidieses Werk, das auf 163 Seiten in einer alle Vorfänge, die die deutsche Brauntopfenproduktion betreffen, abgehandelt hat.

In dem angeleiteten Abschnitt wird das eingehende Zulaufbestimmen der Regierung der nationalen Erneuerung hervorgehoben und auf die große Rückschlagsarbeit verwiesen, die der Reichsfiskus über die wirtschaftliche Einwirkung des neuen Kabinets an den Brauntopfenindustrie machte.

Der Bericht führt in seinem Nachwort aus, daß die Wirtschaft auch im Geschäftsjahr 1932/33 noch eine rückläufige Bewegung aufweist, doch seien die Aussichten für den nächsten Winter günstig zu sein.

Schwer zu leiden hatte die Produktion des mitteldeutschen Brauntopfenberges im Geschäftsjahr durch untragbare hohe Steuerlasten und Sozialversicherungsbeiträge.

Der Rückblick schließt mit einem zuversichtlichen Wort: „Trotzdem besteht den mitteldeutschen Brauntopfenbergen die Hoffnung, daß unter der nationalen Regierung die Wirtschaft durch anhaltende Wirtschaftsaufschwung zu neuem Aufbruch gebracht wird.“

Luftschiffhalle für drei Millionen.

Nach neuer Mündung aus Südamerika teilt Dr. Casner der Presse über das Ereignis seiner Verbindungen in Rio de Janeiro folgendes mit: Der Staatspräsident von Brasilien und die im Betrage kommenden Ministerien haben die feste Anlage, den Bau einer Luftschiffhalle bei Rio de Janeiro mit 14 Millionen Mark unter gewöhnlichen Bedingungen sofort in Angriff nehmen zu lassen.

Ein peinliches Versehen.

Bombenabwurf auf eine Staatsstraße. Nach einem Übungsflug hat ein Militärflieger des Flughafen von Milano-Courbon (England) durch ein verhängnisvolles Versehen auf 800 Meter Höhe eine Bombe von 200 kg auf eine Staatsstraße abgeworfen.

Eine Mühle niedergebrannt.

Am Mittwochmorgen gegen 3 Uhr früh brach in Langeoien Elmshorn in der Steinfischen Mühle ein Feuer aus, durch das die Mühle vollkommen vernichtet wurde. Ebenfalls ein mächtiger Brand im Rahmen zum Opfer. Betroffen wurde nur ein Wächterhaus, das aber verhältnismäßig geringen Schaden an der Mühle verursachte.

Kampfring Dortmund verboten

Erklärung des Reichstampingführers der deutschenationalen Front.

Der Polizeipräsident von Dortmund hat gestern den deutschenationalen Kampfring für den Präfekturbereich Dortmund auf Grund der Verordnungen zum Schutz von Volk und Staat als illegal und verboten erklärt.

Staatssekretär v. Bismarck teilt mit:

Das überbringt der Reichstampingführer der deutschenationalen Front, Staatssekretär a. D. von Bismarck, der Öffentlichkeit folgende Erklärung: „An verschiedenen Stellen des Reiches haben sich in den letzten Tagen verdächtige Elemente in feinen Reihen gebildet.“

Zwischenfall auf der Treppe.

Geflern nochmals Zeugenvernehmung im Gereketprozess.

Am Mittwoch kam es nochmals zu einer kurzen Verhandlung im Gereketprozess, da er in die Beweisnahme eingetreten sind. Verhandlungsrichter Johnson teilte mit, das Gericht habe einen Brief untergeschrieben, die vier Mitglieder des Reiches, erhalten, in dem mitgeteilt wurde: „Das hat Freigang heute auf der Treppe getroffen, und Freigang hat ihm das ein weiteres Mal mitgeteilt.“

Verzögerter Gschwaderflug.

Die italienischen Flugzeuge sind wegen Eisgefahr nicht gestartet.

Bis zur Stunde ist General Balbo mit einem Aufklärungsflug nach nicht gestartet. Der Grund für die Startverzögerung liegt darin, daß die vorgesehenen Stützpunkte an der Küste Grönlands immer noch nicht eisfrei sind.

Mattern will nach Neuport.

Ergebnis der Verhandlungen mit den Reichsfliegern. Der Reichsflieger Mattern, der seinen Flug nach Neuport abbrechen will, wird wieder nach Ghabarovsk zurückgeführt.

Reborganisationen, die nach dem 30. Januar 1933 dem Kampfring beigetreten sind oder sich zum Beitritt angeboten haben, sind für sich aus den Listen des Kampfrings zu streichen, wenn sie nach dem 1. Januar 1932 noch nicht in den marxistischen Organisationen tätig waren.“

Deutschnationale Rednerin verhaftet.

In Essen wurde übrigens am Dienstag die deutschnationale Rednerin Bräutlein Steinhilberich aus einer deutschnationalen Mitgliederversammlung in Essen-Kattrop heraus verhaftet, weil sie nach einer Mitteilung der nationalsozialistischen Presse „National-Zeitung“ schwere Verleumdungen gegen die Reichsregierung ausgeprochen habe.

Die Aufspürung in Weidendorf hat offensichtlich ihren Ausgangspunkt in dem Austritt der bisherigen Landesführer des deutschnationalen Kampfrings Klumme-Dörnmund und Dr. Gienius-Diefendorf, die jetzt einen Antrag folgenden Inhalts veröffentlichten: „Am dem Vaterlande zu dienen haben wir uns erklühen. Deren der Führung Adolf Hitlers unterstellt. Wir bitten die Kampfringämter, die seit Jahren mit uns für die nationale Erhebung gekämpft haben, sich unserem Schritt, der uns tiefer zum Volk und Reich erschließen, sofort anzuschließen.“

mit dieser in angeleitet werden. Ein Verbot hierüber ist jedoch noch nicht gefast worden.

Ein Flugzeug explodiert.

Ein englisches Militärflugzeug stürzte Dienstagmittag auf dem Flughafen Barnborough ab und explodierte. Die beiden Piloten wurden getötet. Das brandende Flugzeug setzte einen Flammenbogen in Brand, in dem 20 Leute arbeiteten und eine Anzahl Tanks und Benzinkanonen aufgestellt war. Das Feuer griff so schnell um sich, daß zwei Tanks zerstört wurden.

Calmette-Opfer in Rumänien?

In der schönwägen Gemeinde Sackelgauen in Rumänien sind zahlreiche Zeugnisse — ein Kind ist bereits gefordert — nach der Selbstmordtätigkeit erkennbar. Die Kinder werden von einem einarmigen Anstaltler befallen, was nach Angabe des zuständigen rumänischen Kreisarztes als ungewöhnliche Beobachtung des Amputierten zu erklären ist.

Am „Erholungsheim“ der DöVPL.

Wie aus Moskau gemeldet wird, werden die beiden verurteilten englischen Widlers-ingenieure Thornton und Macdonald in einem „Erholungsheim“ der DöVPL bei Moskau untergebracht, um ihre Strafe abzutun. Ihr Aufenthalt dort dürfte zwei Monate währen.

Mit dem Beil niedergeschlagen.

Gefährlichst einer Hausangestellten. Am Mittwochfrüh lösete die ledige 24-jährige Hausangestellte Angela Fronta in ihrer Wohnung in Seinitz ihre Zwillingen Bräutigam, den Bauarbeiter Adolf Rantz und ihr 1 Jahr 8 Monate altes Söhnchen durch einen Selbstmord. Nach der Tat verhielt sie sich sehr ruhig, um ihre überlebenden Verwandten zu dem Wasser. Aus einem hinterlassenen Brief geht hervor, daß der Grund zur Tat Gefährlichst einer Hausangestellten.

Borm Regen.

Von Dr. Zwilg. Es weht ein Wind von Westen aus Wäldern fern und Abend, die Wolken schmerzen Meilen wie Blut, verlaßt, wie Brand verlaßt.

Am Freitag ab meiner Kammer — er kennt das Vieh wie lange schon — Ich es die adlde Nummer? Ist es der regenteste Wind?

Der Garten lautst verflohen — er kennt das Vieh wie lange schon — dermal auf grauen Eohlen die Wolken hoch und höher drohn.

Walgotdienstliche bürgerlich ein.

In landschaftlich schön gelegenen Gegenden ist es schon immer eine große Gewohnheit, am Sommerzeit den Gottesdienst gelegentlich aus der Kirche ins Freie zu verlegen und besondere Walgotdienstliche oder weltliche Freie religiöse Wälder zu veranstalten.

Darüber hinaus finden bei besonderen Gelegenheiten, Walgotdienstliche statt, wie es etwa am 1. Mai wiederholt geschähen ist, oder auch bei Rekrutierung und dergleichen. Am Mittwoch wurde für sich eine Zeugnisschwerenverwaltung durch einen Gottesdienst im Freien einleitet.

Zu überlegen wäre, ob man nicht auch im Hinblick auf das bevorstehende Zeit der Sommerernte die Kirchen zur Mitarbeit anforderte. Es würde sich eine gute Gelegenheit bieten, um die apollonen Feiern würdige auszugestalten. Mündliche Beziehungen zwischen kirchlichem Gottesdienst und dem Naturspiel der Sonnenwendung würden sich ergeben. Man brauchte nur einmal zu verstehen, alle deutsche Volksbräuche, die nicht aus der Vergangenheit abgefallen sind, zu beleben und mit neuem Inhalt zu füllen. Die Persönlichkeit Johannes des Täufers im besonderen ist es, die zur Sonnenwendung hervortritt.

Besucht das tausendjähr. Merseburg!

Große Festwoche mit historischem Trachtenzug, Gewerbeausstellung, Denkmalsweihung, Festspielen vom 21. bis 27. Juni 1933

Umjaglos.

Berlin, 15. Juni. Die Vorbereitungen weiter abwartend und umjaglos. Weniger als das englisch-amerikanische Schuldenvorw...

Behinderung deutsche Einfuhr

Das lettlandische Kabinett gegen eine allgemeine Grenzsperr.

Das lettlandische Kabinett hat sich am Dienstag mit Witkowsky von der deutschen...

Die Herausgabe deutscher Einfuhrwaren geizert hat. Zur Zeit werden weder an private...

Eine Ausnahme hiervon wird nur mit den für die neue lettlandische Zunderfabrik in...

Hierzu erklärt das Zollverwaltungssamt, das ein Verbot über das Einfuhrverbot...

Wie die Blätter melden, soll die Preisstellung des lettlandischen Zunderminerals...

Waggonbauauftrag für Gottfried Einover.

Die Gottfried Einover A.G. in Annaberg-Buchholz hat im Rahmen des bekannten...

Wegelin & Hübner A.-G., Halle.

Wie wir früher schon mitgeteilt haben, schließt die Gesellschaft auch den Vermögens...

Buchungen auf untere alten Außenstände der mit 742.300,00 RM. ausgewiesene Verlust...

Zu erwähnen bemerkt die Verwaltung zur Bilanzierung auf dem Bericht über die...

In der Vermögensrechnung werden Grundstücke mit 2.070.000 Mark aufgeführt...

lagen 71.000, auf Forderungen 328.529 an andereris Fabrikationsauftrag 456.829.

Rechnungsmäßig sind Einnahmen in Saldo...

Für Gründung des Kohlenhandels-Mitgliedervereins des Ruhrkohlenhandels.

Eine Mitglieder-Vereinbarung des Rheinisch-Westfälischen Kohlenhandels in Gestalt...

Deutsche Garne für nationale Flaggen.

Von verschiedenen Seiten ist, wie die 'Handelsblatt' meldet, beim Reichswirtschaftsministerium...

nationalen Flaggen nur deutsche Garne Verwendung finden möchten. Der Reichswirtschaftsminister hat eine entsprechende...

Währungs-Werte A.G. in Elberwerde. Obwohl der Umsatz nicht unbeträchtlich ge...

Zunderfabrik Glanitz A.G. in Glanitz. Das Geschäftsjahr 1932/33 ist bei der Gesellschaft...

Warenmarkt.

Table with 2 columns: Berlin 14. Juni. Amtl. Preisfeststellung für Zink, Tendenz: Schwächer.

Metalpreise in Berlin v. 14. Juni. 100kg in Leinwand, 100kg in Eisen...

Magdeburg, 14. Juni. Zuckermarkt. Preise für Weißzucker einschl. Sack und Verbrauchs...

Magdeburg, 14. Juni. Zuckermarkt. Preise für Weißzucker einschl. Sack und Verbrauchs...

Main financial table containing Berlin Börse, Leipzig Börse, and various market data including stock prices, exchange rates, and commodity prices.



Treu dem Vaterland.

Monatsappell der ehem. Unteroffiziersführer.

Der gefällige Monatsappell des Vereins ehem. Unteroffiziersführer und -Befehlshaber...

Der 1. Vorsitzende, Frau Seidel, hielt alle Kameraden und deren Damen herzlich willkommen...

Außerst interessant war noch die Mitteilung, daß die Angelegenheit des Weihenfelser Unteroffiziersdenkmals...

Hiermit war die Tagesordnung erledigt und begann der gemüthliche Teil...

Kauf Festabzeichen!

Der Verkauf hat bereits gestern begonnen. Wie wir bereits mittheilten...



Künstler der Heimat

Die Festwoche der Merseburger Jahrestagfeier wird bereichert werden durch eine Ausstellung...

Heuerbelehrgang in Creppan.

Der Landwirt kann heute nicht mehr Kraftfuttermittel in beliebiger Menge zu kaufen...

Arbeit für das Geiseltal?

Die holländische Fährerschaft hat zur Unterstützung des Wirtschaftsprogramms der Regierung...

Einzelnen Grabsteinen.

Am Montagvormittag trifft ein Waggon Tannengrün, Girlanden und Kränze zur Auslieferung...

Von stürzenden Grabsteinen.

In einem hiesigen Grabsteingehäuse fiel die Tochter eines Holzhandwerkers...

Der Urlaub und seine Leute.

Einige kleine Geschichten zu Beginn der Urlaubszeit. — Von Wilhelm Steinbrecher, Merseburg.

Der Hühnerhof:

Da hat man sich nun das ganze lange Jahr gequält und auf den Urlaub gefreut! Auf diese lustigen vier Wochen...

Und er, der „rückwärtslose“ Chef, was hat er für sich in die Wille geschrieben? ... Sommer! ...

Da man heist es wieder, eher er abfährt: „Mein lieber Herr Müller“ hier, „Mein lieber Herr Müller“ da...

Betrachten Sie nur dieses Wetter voller Vorsehung und Niederträchtigkeit. Scheint mir erstlich mal die Sonne...

Der Schwarzzeher:

Es ist doch recht eigenartig. Auch Zante Agate hat es gelernt: „Schon als Kind, lieber Herr Müller, hat sie sich geübt.“

Es ist schon so: ich bin immer ein wunderlicher Mensch gewesen. Selbst meinem Direktor bin ich etwas merkwürdig.

richten kann, ist mir, hols der Rudolf, ein „Rästel“ hat er gelacht.

Zugegeben, ich hatte gestern meinen schlechtesten Tag, also mit dem „Urlaub“ auch. Ich bin mir oft selbst ein „Rästel“.

Man ist doch gewiss nicht verdoht als alter Junggeheule. Wenn man mal freigeht...

Der Wanderhase:

Natürlich wird es regnen in Zimpelkirchen! Es ist ein Glend. Wozu lebt man eigentlich bloß in dieser Tränemwelt?

Meine wesentlich bessere Hälfte will in diesem Jahre ins Gebirge, ins Gohrischgebirge. Ich rechne nach Zimpelkirchen...

Natürlich wird sich Adolar, der verzeihliche Bengel, wieder den Pfannen mit reinem Döhl verheben.

Das „Schönste“ aber von dieser Ferienfahrt ist der glühende Wunsch meiner Frau, eine Dachsperre zu machen.

Aber sie will unter allen Umständen den „Schinken“ befeigen. Ich bitte Sie, das Verlangt ich dreimalig wieder hoch...

Sonderzug nach dem Spreewald.

Es ist beabsichtigt, am 9. Juli d. J. einen Sonderzug 3. Klasse von Halle nach Lübbenau (Spreewald) und zurück zu fahren.

Arbeitsgemeinschaft Schwarz-weiß-rot.

Nationaler Arbeiterverein. Am Donnerstag, den 15. Juni, hat der Nationale Arbeiterverein seine Monatsversammlung im Vereinslokal...

Der Stahlhelm, Bdt., Ortsgruppe Merseburg.

Donnerstag, 8 Uhr abends, in der Albrecht-Dürer-Schule Stahlhelmbündnis, Belegschaft im Pflichten-Turnsaal mitbringen.

Bund Königin Luise.

Donnerstag, den 15. Juni 21 Uhr Schützenhaus Kameradschaftsabend. Begleitet werden zur Veranstaltung des Entenwetzens.

Kolonial- und Schutztruppenverein Merseburg und Umgebung.

Am Freitag, dem 16. Juni, findet die Monatsversammlung im „Alten Deffauer“ Ratt (20.15 Uhr).

Merseburger Veranstaltungen.

Sammerhochzeiten. „Der Schmelz der Masse“, „Die fliegende Tod“, „Das Geheimnis des schwarzen Hais“.

Der Gemütsmenig:

Ach ja, Urlaubsreisen sind nur für reiche Leute. Woher soll ich armes Döschchen das viele Geld nehmen?

Aber meine Frau und habe ich wenigstens für vier Wochen an die See geschickt. Das arme Kind ja! Ich sonst gar nichts vom Leben...

In Wahrheit ist es aber so, daß ich mit meinem Chef gesprochen habe. Ich habe ihm den nächsten Gesundheitsurlaub meiner Frau geschickt...

Sehen Sie, was Sie liegt schon an mir!

Ich arbeite tagtäglich so lasche fort und abends sehe ich in meinem kleinen Garten. Da blühen die Rosen, und ich atme ihren Duft...

Man muß es nur von der rechten Seite betrachten.

Wenn man einen Garten hat, in dem die Rosen blühen, wenn man eine Stellung hat...

Mein Mittagsessen meinte ich in einer Anstaltskantine.

Der Herr in meinem kleinen Garten. Da blühen die Rosen, und ich atme ihren Duft...

Gestern habe ich freilich beim Abmarsch eine Tasse zerbrochen. Gerade die schöne Geburtstagstasse meiner Frau.

Anzeigen fördern den Verkauf!

Leipziger Schlachtviehmarkt.

vom 15. Juni

Muttre: 156 Rinder (dav. 16 Ochsen, 65 Bullen 56 Kühe, 18 Färren, 116 Kälber), 172 Schafe, 1950 Schweine...

Ochsen (32-34 29-31 26-28) Bullen (27-28 24-26) Färren (30-32 25-30 24-27) Kühe (28-31 26-27 22-25 18-21) Kälber (29-31 20-28 22-24 18-21) Schafe (30-35 26-28) Färren (38-35 30-32) Kälber (40-42 36-39 31-35) Kälber (40-43 37-40 32-36) Schafe (30-35 26-28) Schweine (30-34 28-31 22-24) Schweine (35-36 34-35 34-35 32-33) Schweine (37-38 37-38 36-37 34-35) Schweine (37-38 37-38 36-37 34-35)

Geschäftsang: Rinder (schlecht, Kälber langsam) Schafe lang, Schweine (schlecht). Abertal: 26 Rinder, 2 Ochsen, 20 Bullen 2 Kühe, 2 Färren, 1 Kälber, 1 Schafe 300 Schweine.

Turnen Sport Spiel

Sportnachrichten des „Merseburger Tageblatt“ (Kreisblatt) / / Donnerstag, den 15. Juni 1933

Großkämpfe im Stadion Leuna.

Merzbg.-Rössen—Leipzig und Rössen—Merseburg

Es ist der Kreisleistung gelungen zum Festanfang des Abends des Nachmittags die Leipziger Städtevereine der Turner nach Leuna zu verpflanzen. Auch ist es gelungen, wieder Rössen und Merseburger Spieler gemeinsam in einem Elf spielen zu sehen. Leipzig hat eine neue und durchschlagsträchtige Elf zusammengestellt und selbst folgende Besetzung:

- Kunze (Möckern)**
 Parentin (Pöhlitz) Fuchs (Di)
 Neffing (Möckern) Sander
 (Möckern) (Pöhlitz) (M.Z.B.)
 Günzel Walter Schindler Lorenz Koch
 (Di) (Möckern) (Anger) (Modau) (Di)
 In der Leipziger Elf soll vor allem der Sturm sehr wirksam sein, besonders Mittelstürmer Lorenz (Modau) und die beiden Außen, Günzel und Koch (beide L.F.). Die Verteidigung ist das Beste, was Leipzig zur Zeit aufweisen kann. Aber auch heimische Elf erscheint in sehr guter Aufstellung und sieht folgendermaßen aus:

- Rössen (M.Z.B.)** Strauch (P.Z.B.)
Modau (M.Z.B.) Fröhlich (M.Z.B.) Gähle (M.Z.B.)
Werner (M.Z.B.) Müller (M.Z.B.)
 Die Besetzung ist das Beste, was Leipzig zur Zeit aufweisen kann. Aber auch heimische Elf erscheint in sehr guter Aufstellung und sieht folgendermaßen aus:

Ein weiteres Handballtreffen wird man am Sonnabendabend als Abschluss der Kämpfe zu sehen bekommen. Eine weitere Städtevertretung wird einer Rössener gegenüberstehen. Die Merseburger Mannschaft ist hier sehr gut ausgestattet. Die Rössener, die ohne die Spieler der Städtevereine spielen, werden alles daran setzen, eine gute Partie abzugeben. Die Merseburger Mannschaft wird wohl antreten:

- Werner (M.Z.B.)**
 Richter (P.Z.B.) Mühlmann (1885)
 Wilke Walter Rohlsz (alle 1885)
 Denkel Hoffmann Weine Kroll Günther
 (P.Z.B.) (M.Z.B.) (Zoo.) (1885)
 Erlag: Sührer (P.Z.B.), Verms (M.Z.B.), Perzel (M.Z.B.)

Rössen:
 Die Rössener Spieler haben seitlich schon in der Meißnerkette gefordert. Mögen sich nun beide Spiele in dem Rahmen des Ganzen gut entfalten. Als Schiedsrichter zum Spiel am Sonntag wurde Guderle-Halle Gieschendorf und zum Spiel am Sonnabendabend Brunns-Weißfels verpflichtet.

1885 schlägt Preußen 5:1 (2:0)

Der Kickstempel ist aus, und brachte für die Preußen nicht den erhofften Erfolg. Die bessere Partie hat gewonnen. Preußen schied durch die vielen Spiele hinterher etwas abgeknüpft und zeigte nicht die sonst gewohnte Form. Viel Schuld an der glatten Niederlage aber trägt der durch den Regen aufgeweichte Platz, so daß ein einmündiges Spiel nicht zustande kam. Die Turner fanden sich mit dem Boden heiser ab: vor allem weil als Mittelstürmer arbeitete vorzüglich. Verweis in der 8. Minute der Vorlagen an, als Wölfer eine Zeitvorlage zu Werder gibt, der unabweisbar zum 1:0 einbrachte. Schon jetzt macht sich ein Unterschied zwischen den beiden Stürmerreihen bemerkbar: bei 1885 vors, vor allem auch fähigeres Spiel und Schüsse, auf der anderen Seite fünf Spieler die gefährlich und notwendig sind. Wölfer ist der einzige, der nicht öfters zur Verabgabe seines Schusses kommt. 1885 greift weiter an und kommt kurz vor der Pause durch Zeinbrück zum 2. Treffer. Anfangs der 2. Hälfte bricht Preußen und kommt durch den Halbpi. zum längsten bedienten Schenker. Aber es dauert nicht lange und Zeinbrück erhebt auf 3:1. Weder und Zeinbrück fallen dann das 5:1 her und 1885 kann als verdienter Sieger den Platz verlassen. Wenn hätte Schwere Amieren, da durch den Regen die Anforderungen nicht zu erkennen waren.

Kö-Benna Geiseltal-Derbyfieger

Frankleben mit 10:7 (6:4) gefolgt!

Beide Gegner lieferten ihre stärksten Bestleistungen zur Stelle und lieferten sich trotz des glatten Bodens einen äußerst fachen und schnellen Kampf, der den Bennaern einen verdienten Sieg brachte. Die Bennaer haben damit bewiesen, daß sie sich z. B. in einer befähigten Form befinden und augenblicklich die stärkste Elf des Geiseltals stellen. Beiden Mannschaften gebührt für ihre anständige Spielweise ein Lob. — Der Kampf begann mit einer heißen Nervosität seitens der Bennaer, denn bald lag Frankleben mit 3:0 in Führung. Doch findet sich Benna bald und kein Sturm findet mehr über das Spiel. Nachdem er den 3:3-Ausgleich erzielt hatte, konnte er bis zur Pause noch mit 6:4 in Front gehen. Auch nach dem Wechsel ist Benna weiter überlegen und erhöht den Vorsprung auf 10:4. Frankleben geht jetzt zum Endspurt über und ist bis zum Schlußspiel noch drei Mal erlögert. — Vor dem Spiel lag Kö-Benna 1. K. die gleiche von Geiseltal verdient 5:1.

VfL. gegen Favorit Wieder ein Freitagsspiel im Jugarten!

Die Rothosen stehen, seitdem sie sich den Baggereibell überlassen, wieder recht hoch im Kurs. Das beweisen sie in ihren letzten Spielen gegen andere Baggereiber des Saalegebietes nur zu deutlich. Wir haben uns ja — im Vertrauen gesagt — schon längst gewünscht, daß unser VfL nicht gleich nach Beendigung der Herbstspiele den Gegner heranzöge, der ihm im ersten Spitztreffen mit frapperender Selbstverständlichkeit eine „halbwegs-Niederlage“ aufbrachte. Gewiß veränderte sich die heimische Besetzung, als ihr selbst das Wasser bis zur Kehle stand, nach einem hochbramatischen Kampf mit 2:0 Toren, doch blieben — nach Adam Riese — immer noch vier „Linsentrefzer“ zu tilgen. Daß dies gelingt, möchten wir annehmen, weil im Jugarten gespielt wird und unser VfL, alle Mann an „Der“ hat. Nebenbei stimmt uns nur die bereits eingangs erwähnte Schlagkraft der Rothosen die sich ebenfalls in besserer Garnitur angelegt haben. Unter diesen Umständen bleibt uns nichts anderes übrig, als zu wünschen, daß der Wollenbruch vom letzten Freitag sich nicht wiederholt, sondern einmal ein Großkampf liegt, der es in sich hat und den wirksam Beisere liegen läßt.

Wobei anfündigen, abermals nach Apolda zum dortigen SG und steht am nächsten Freitag im Wiederholungsspiel um die wertvollen „Punkte“ den hallischen Bären gegenüber.

Neumarkt siegt 2:1 über 99

Weider hatte der Wettergott gestern wieder kein Einsehen. Trotzdem wurden das Her-Spiel ausgetragen. Beim Sportverein fehlten Schütz, Neufischel und Franke, wodurch die trübe Niederlage erklärlich erscheint. 99 muß infolge des meistens genannten Spieler in den Anfangsmomenten mit neun Mann durchhalten. Neumarkt geht daher auch sofort zum Angriff über, kann aber vorerst nichts erzielen. Die Wägenleber erweisen sich insofern und nun beginnt ein für die Oberverhältnisse schiefes Spiel. 99 erzielt nach einem schönen Angriffsszug das 1. Tor, dem die Neumärker bald darauf den Ausgleich folgen lassen. Neumarkt ist ständig leicht schußbereiter. Halbzeit 1:1. Nach der Halbzeit wiederum verläuft das Spiel. Ein Anstoß der Neumärker führt bald zu einem 2. Tor, der den Sieg sicherte stellte. Obwohl die Her in der letzten Viertelstunde zum Generalantritt übergehen und Neumarkt in ihrer Hälfte fehlten, ändert sich am Resultat nichts mehr. In der Schlussminute hält Galdaner noch einen Elfmeter, der für die 99 zum Ausgleich führen konnte.

Kayna—Braunsdorf 9:3 (6:3)

Beide Gegner lieferten sich eine äußerst schwache Partie. Die Kaynaer trieben sehr viel Einzelspiel und glauben, den schwachen Gegner, der nur mit zehn Mann erschienen war, leicht überwinden zu können. Erfolgeinstellungen hatten die Hin-

BSG. Neipisch — T.S.R. Köffen.

Am Freitag empfängt Neipisch die 1. der Deutschen Jugendkraft aus Köffen. Da sich beide Gegner völlig unbekannt sind dürfte es zu einem interessanten Treffen kommen, wobei der Sieger erst mit dem Schlußspiel feststellen sollte. Derzeit Neipisch K. gegen T.S.R. Köffen K.

Am Sonnabend fährt die Reserve des VfL nach Köffen, wo sie nur in besserer Form bestehen sollte. Die 1. Jun. versuchen sich ebenfalls in Köffen.

Die Liga anderer Mannschaften startet am Sonntag, wo wir bereits Anfang dieser



Fortuna-Düsseldorf deutscher Fußballmeister. Fortunas Torwächter Pech ist unüberwindlich.

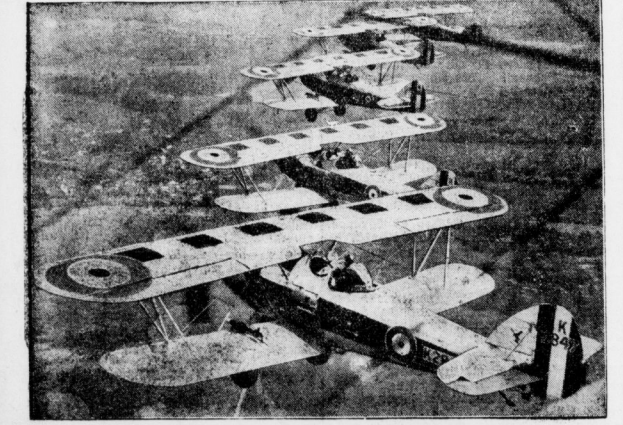
24. Allgemeines Tennisturnier Kuhlmann Meister der Provinz Sachsen im Herren-einzel.

Bei prachtvollem Sonnenschein konnte am Sonntag das 24. Allgemeine Tennisturnier in der Tennis- und Sporthalle zu Ende geführt werden. Kuhlmann konnte über Dietz, Janderberg und nach Vierspieltage in der Schlussrunde über den 2. Platz gelangen. In der ersten Runde schied Dietz aus, in der zweiten Janderberg, in der dritten Kuhlmann, in der vierten Janderberg. In der fünften Runde schied Dietz aus, in der sechsten Kuhlmann, in der siebten Janderberg, in der achten Kuhlmann, in der neunten Janderberg, in der zehnten Kuhlmann, in der elften Janderberg, in der zwölften Kuhlmann, in der dreizehnten Janderberg, in der vierzehnten Kuhlmann, in der fünfzehnten Janderberg, in der sechzehnten Kuhlmann, in der siebzehnten Janderberg, in der achtzehnten Kuhlmann, in der neunzehnten Janderberg, in der zwanzigsten Kuhlmann, in der einundzwanzigsten Janderberg, in der zweiundzwanzigsten Kuhlmann, in der dreiundzwanzigsten Janderberg, in der vierundzwanzigsten Kuhlmann.

Ein letztes gefälliges Beisammensein verjüngte familiell. Partizipationsfeier am Sonntagabend im „Krug zum grünen Kranz“, es schloß mit dem hoffnungsvollen Gruß „Auf ein Wiedersehen zum 25. Allgemeinen Turnier am Saalestrand“.

Zwei hallische Renntage am 17. und 18. Juni.

Interessante Rennen. Gute Besetzung. Am Sonnabend, dem 17., und Sonntag, dem 18., finden, wie schon berichtet, die ersten hallischen Rennen statt. Nachdem weit über hundert Pferde ihre Rennungen für diese Rennen aufrecht erhalten haben, ist mit einer guten Besetzung und demgemäß mit besten Feldern zu rechnen. Beide Tage haben ihre besonderen Anziehungspunkte. Am Sonnabend findet unter anderem ein Rennen für Offiziere des Reichsheeres und der Polizei statt, das in Uniform geritten werden muß. Außerdem werden an diesem Tage eine Menge der besten und besten in Halle anwesend sein, da an diesem Tage außer Reichshof nirgends in Deutschland Rennen stattfinden. Am Sonntag ist von besonderem Interesse das Zweijährigen-Rennen über 1000 Meter gerade Bahn, sowie ein Herren-Rennen über 1000 Meter. Die Rennen beginnen an beiden Tagen erst um 3:30 Uhr, damit namentlich der werksfähigen Bevölkerung auch am Sonnabend die Möglichkeit gegeben ist, die Rennen von Anfang an zu sehen.



Englische Stützflugstaffel beim Übungsflug. Eine besonders wohlgeordnete Aufnahme von den Übungen der englischen Armeeoffiziere für die Luftmanöver, die am Geburtstag des Königs George V. am 3. Juni durchgeführt wurden. Immer wieder; laut Bericht des Königs George V. am 3. Juni durchgeführt wurden. Immer wieder; laut Bericht des Königs George V. am 3. Juni durchgeführt wurden. Immer wieder; laut Bericht des Königs George V. am 3. Juni durchgeführt wurden.

Im Harz über Stock und Stein. Beginn der ADAC-Dreitagesfahrt. — Schon zahlreiche Ausfälle.

Am Mittwoch früh wurde der erste der Teilnehmer an der ADAC-Dreitagesfahrt in der Gegend um Siedow...

Es ging im wahrsten Sinne des Wortes über Stock und Stein. Quer durch den Harz, die Hänge hinauf und hinunter, über ausgetrocknete...

Schon auf dem ersten Teil der Strecke gab es zahlreiche Ausfälle und Verhindern. Besonders an den Stellen...

Von den teilnehmenden Wagenfahrern fehlten Erbslöh, Chemnitz auf Wanders aus, Paderborn...

ganz ausgezeichnet hielten, getrennt worden. Von den 40 gelisteten Schwimmerinnen...

Deutsche Schwimm-Meisterchaften.

Am Schwimm-Bad zu Weimar bringt der Deutsche Schwimm-Verband in der Zeit vom 4. bis 6. August sein Meisterschaftsprogramm...

Nahdänertamp Deutsch-Schweiz.

Auf der Nordbahn Leipzig-Eisenach gelangt am 20. Juni ein Abendprogramm zur Abhaltung des interessanten Nahdänertampes...

Todeskur von Voigtmann.

Die motorradportifischen Wettbewerbe um die englische Tourist-Trophy hatten einen trüblichen Verlauf...

Mitteldeutsche Schülertampfspiele fallen aus. Nachholung nach den großen Ferien?

Wie wir erfahren, können die Mitteldeutschen Schüler-Tampfspiele in den Ferienschulferien...

Die großen internationalen Ruderwettkämpfe

in Genua. — Italien, Amerika, Jugoslawien und Dänemark am Start.



Die schon lange erprobte Internationalität der Großen Ruderwettkämpfe...

Der italienische Olympia-Ruderer Riccardo Di Nora...

Vom Turf

Voransagen für Freitag, 16. Juni.

- 1. Carl Wande — Graf Martines de Sog; 2. Carl Bettera — Coufine Beter...

Nennen zu Strauberg.

- 1. Nennen; 1. C. Briegels (S. M. M.); 2. Nennen; 1. C. Briegels (S. M. M.)...

Nennen zu Le Tremblan.

- 1. Nennen; 1. Campfire (S. Wettingham); 2. Nennen; 1. Campfire (S. Wettingham)...

(Graham). Tot: 20, 14, 25, 45, 6. Nennen; 1. Tot...

Rajategatta in Köpzig.

Ermittlung der Gabelst.

Am Sonntag führte der Saalegolf im Ober-Ebsee...

Die Gabelst.: Anfänger-Gier; Litzelbach (M.G.); Wehler (Neu-Nöffen)...

Vereinsnachrichten

Allgemeiner Turnverein e. V. Sonabend vom 17. Juni...

rische Meisterleistung bietet Heinz Klingner in der Kategorie des...

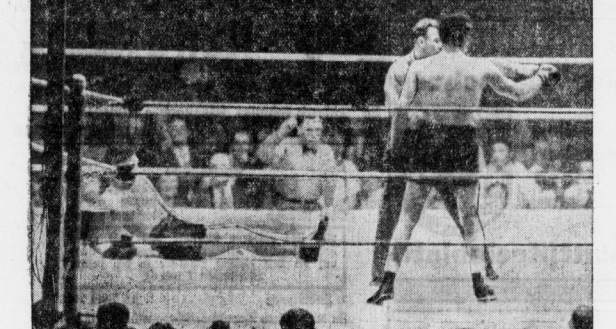
Wilde Volksvorstellungen im Stadtheater.

Am Freitag gelangt nachmittags 16 Uhr und abends 20 Uhr...

Einbahnstraße.

Federmann fährt Motorrad, frank über den Marktplatz...

Eigentlich, Ernst und Bertha; Werberberg-Drau...



So verlor Max Schmeling gegen den Amerikaner Max Baer.

Die erste in Deutschland eingeflossene Aufnahme von Boxkampf Schmeling — Baer. Unter Bild zeigt die letzte Phase...

Edvard Grieg.

Zum 90. Geburtstag des Komponisten.

Grieg hat in Deutschland, dem Lande der klassischen Musikpflege...

Nähebesprechung kommt Grieg nach Leipzig als Konfessionar...

In Koppenhagen, wohin er zugangswillig marcierte...

Schlage hat er zu sich selbst gefunden. Als Nordrast...

Wald daran leben wir Grieg in Italien. Im Rom trifft er mit...

Nach nicht vierundzwanzigjährig, heiratete er seine Götze...

Zu den großen Ereignissen gehört auch die Geburt...

„M.-Mann Brand.“

Uraufführung des Filmes in 37 Städten. Der Film vom einfachen M.-Mann...

Dieses vorzüglich gelungene Werk neuer deutscher Filmkunst...

Stief Karlen.
Für die überaus reichlichen Geschenke und Gratulationen zu unserer Vermählung danken wir herzlich Herrmann Gehre und Frau Walli geb. Knauth.
Spargau, den 15. Juni 1933.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die reichen Blumenpenden bei dem Heimgang unseres lieben, zumeist Vaters sage ich auf diesem Wege auch im Namen meiner Geschwister herzlichsten Dank.
Frieda Seydlitz
Merseburg, den 15. Juni 1933.

Zodessfälle
Weissenfels
Minna Olsch geb. Brandt, 16. Mai, 15. Uhr
Karl Wöhl, Zimmermann, 68 J., Burgwerben
Arthur Friedberg, Müllermstr., 48 J., 16. Juni, 14 Uhr

Zwangsvorsteigerung.
Am Freitag, den 16. Juni 1933, nach 3.30 Uhr, wird in der Geschäftsstelle in Burgliebenau ein **Rundbühnenstuhl** (Nische 4 Stühle) mit **Leuchtprediger** und ein **Wand** mitbildend gegen Veräußerung versteigert.
Versteigerungsstelle
des Finanzamts Merseburg.

Tausendjahrfeier
Zur Einquartierung!
Metallbetten, Chaiselonges, Stahlmatratzen edes Maß, Aufleger, Couch, Sofas, Eig. Anfertigung. Bei Kasse 10% Rabatt.
Möbel-Harnisch
Delgrube 1

Ernähre Deine Haut.....



... und sieh jung aus

Die Schönheit ist der Ansicht, daß Frauen durch den Verlust von gewissen Bestandteilen in der Haut veraltet werden. Diese wertvollen Stoffe können nun ergänzt und der Haut die Fähigkeit verliehen werden, ihre jugendliche Schönheit und Frische wiederzugewinnen. Dies ist die entscheidende Entdeckung des Prof. Dr. Stejskal von der Wiener Universität. Nach langjährigen Versuchen gelang es ihm, diese Stoffe der Haut immer zuzuführen und sie wiederherzustellen. Dies ist die entscheidende Entdeckung des Prof. Dr. Stejskal von der Wiener Universität. Nach langjährigen Versuchen gelang es ihm, diese Stoffe der Haut immer zuzuführen und sie wiederherzustellen. Dies ist die entscheidende Entdeckung des Prof. Dr. Stejskal von der Wiener Universität.

2 Tische
1 Küchenschrank
guterhalten verkauft
Bücher, Kaffeehaus,
Schmiedeladen 29

Chausseur
gelehrter Schloffer,
führt jede Reparatur
selbst aus. 27 Jahre
alt, langjähr. Fahrer,
Führerschein 2 u. 3, b,
tucht Stellung zum
1. Juli, Ang. unter
2 526 Gehl.

Kobestühle
zum Flechten
nimmt an
Bergmann,
Friedrichstraße 16.

Süßigkeiten
Mitteln-Pralinen
1/2 Pfd. . . . 25.5
Kokosfloden, 14.0
Pfefferminzbrud
1/2 Pfd. . . . 13.5
Studentenmischung
1/2 Pfd. . . . 18.5
Schokoladenplätzchen,
best. u. glatt 1/2 Pfd.
1/2 Pfd. . . . 20.5
Mignon-Pastillen
1/2 Pfd. . . . 25.5
Mign.-Mokkabrud
1/2 Pfd. . . . 30.5
Mign.-Weinbrud
1/2 Pfd. . . . 30.5
Mign.-Weinbrud
1/2 Pfd. . . . 30.5
Mign.-Weinbrud
1/2 Pfd. . . . 30.5
Mign.-Weinbrud
1/2 Pfd. . . . 30.5

Mign.-Schokolade
mit: Edel-Sahne,
Coco-Bitter, Vollmilch,
Mokka usw.
pro Tafel a 100 g
25.5

Walter Schlicht
Ehms a Oaris
angeflohen.

Kammerlichtspiele
Unerschüttert - gewaltige - Sensationen!
Der Schrei der Masse
Ein Film atemberaubender Sensationen. Ein einzig dastehender Tonfilm. - Im zweiten Filmtitel: Bobbi Burns der deutsche Jacki Coogan in **Bobbi der Schlingensucht** mit Ruth Weniger und Silvio Panatelli. Alle Einheberer schlagen mit und alle Jungens möchten sich ein Bobbi sein.

Auf zur Jahrtausendfeier
nach **Bad Dürrenberg**
an der Saale.
Im herrlichen Kurpark während der Festtage
SONDER-KONZERTE
der SA-Standart-Kapelle J/21 und
des Städt. Orchesters Weissenfels
am Sonnabend, dem 17. Juni, nachm. 4 Uhr
am Sonntag, dem 18. Juni, nachm. 5 Uhr
am Sonntag, dem 19. Juni, abends 8 Uhr
am Montag, dem 20. Juni, nachm. 4 Uhr
Abends Beleuchtung des Kurparks und der Gradierwerke
DIE BADEVERWALTUNG.

Geschäfts-Verlegung
Mit dem heutigen Tage verlegen wir unter Geschäftsz.
Papierhandlung
FRANZ PERTUS
gegründet 1878
von Domstraße 9
nach Domstraße 5
Sind wir unferm wertem Kundenkreis für das bisher geleistete Vertrauen bestens danken, bitten wir, uns auch weiterhin gültig unterstützen zu wollen.
Merseburg, 15. Juni 1933. Hochachtungsvoll
Geislm. Marie u. Ehe Pertus

Festabzeichen zur Jahrtausendfeier Merseburg
sind in unseren Geschäftsstellen
Markt 24 u. Hälterstr. 4 zu haben



Merseburger Tageblatt (Kreisblatt)

Kundentprogramm am Freitag
Leipzig
Belienlänge 389.6

6.00: Jungmannsplatz.
6.20: Frühlingsfest (Schallplatten).
6.30-8.15: Jungmannsplatz für Hansentoren, 9.40: Wirtschaftsnachrichten.
9.45: Wetterbericht, Wasserstandsberichte, Verkehrsfunk und Tagesprogramm.
9.45: Das Getreide bringt.
10.10-10.45: Sonntag, Stoffkunde - 1. Heftmatunde - Musikalische Erziehung, Langlied aus deutschen Gauen.
11.00: Werbenachrichten der Deutschen Reichspostvereine, verbunden mit Schallplattenfonier.
12.00: Mittagstafel im Anschluss an Wetterbericht und Zeitungsbeilage.
Nachmittags 13.00: Nachrichtenbericht (I), Anschließend: Nachrichtenbericht (II).
14.00: Musikberichte.
15.00: Lieber, seligen von Edith Schmidt (Gedicht), am Freitag: Gerhard Burger.
15.15: Die Welt der Kunst. Musik auf dem Dorfe. Fritz Höfer, Knobelsdorf.
15.30: Wirtschaftsnachrichten.
16.00: Nachmittagskonzert. Das Leipziger Symphonieorchester. Dirigent: Theodor Kutzer. Solist: Alfred Pank (Violoncelle).
Nachmittags 17.00: Das gute Buch (Wochens. S. 2. Rahmann).
17.50: Wirtschaftsnachrichten.
Anschließend: Wettervorhersage und Zeitungsbeilage.
18.00: Gespräch über Frauen. Oberbürgermeister Eugen Hofer, Direktor Dr. Arne Wolf, Stadtrat Walter Hartmann und ein Stadtschreiber.
18.25: Gespräch mit einem Schwimmmeister. 18.45: Zum 90. Geburtstag von C. E. Schellberg.
19.00: Nachsendung: Stunde der Nation: „Ohrpreußen“.
20.00: Der Osten als nationales Rotor, Schaffman.
20.20: Volkstheater. Der Arbeiter der Pauli, Chemnitz, von Paul Geilhofer, Uraufführungen der Verarbeiteten.
20.50: Der Untergang der Emden“, anfänglich des 60. Geburtstages des Kapitän von Müller, Hans Zimber-Gemden.
21.15: Nachrichtenbericht (I).
21.35: Musikalische Stoffberichte. Einführende Worte von Dr. Wilhelm Siegel. Anschließend: 21.00: Nachrichten. Da Wunderlicher. Vortrag: Wilsa Pfeiffer.

Königswusterhausen
Belienlänge 1635

5.45: Wetterbericht für die Landwirtschaft.
6.00: Jungmannsplatz.
6.15: Wirtschaftsnachrichten.
Wiederholung der wichtigsten Nachrichten. Tagesprogramm, Morgenpost.
Anschließend bis 8.00: Frühkonzert.
8.30: Solist für die Kunst.
9.00: Sonntag: Volksliederfestspiele für die Schule.
9.30: Größter Kindergarten (Ehrl. von Grotzsch).
10.00: Neue Nachrichten.
10.30: Sonntag: Wir besuchen einen Wettermacher (Hans Höfer).
11.45: Humoriges und Sachdienliches über die deutsche Reichsposterei (Dr. Eberl. Hoff).
12.00: Wetterbericht für die Landwirtschaft. Anschließend: Musikalische Märche und Lieder (Schallplatten).
12.35: Zeitungsbeilage der Deutschen Reichsposterei.
13.45: Neue Nachrichten.
14.00: Sonntagskonzert: Volkstümlich.
15.00: Jungmannsplatz: Symphonie mit Lebensleistung (Kempner Müller).
15.30: Wetter- und Höhenberichte.
15.45: Aus Briefen von Wilhelm von Hagen (Spracher: Wally Gensler-Geyer).
16.00: Hebratung des Nachmittagskonzertes aus Leipzig.
17.00: Schillerfest: Die Erziehung im Hebrat und Behrulle in der hebratigen Schule (Prof. Oswald Daus).
17.25: Schillerfest.
17.35: Sonntagskonzert.
18.00: Das Gedicht.
18.05: Siederfunde: Robert Franz, Joh. Brahms, Georg Frenn Drummer. Am Freitag: Kurtzinger. Eigenart.
18.20: Eine Deutsche feiert zurück aus Russland (Dr. Berentz mit Frau). Ein Anschließend.
18.35: Sonntagskonzert für die Landwirtschaft. Anschließend: Kurzbericht des Drahtlosen Dienstes.
19.00: Nachsendung: Stunde der Nation: „Ohrpreußen“.
20.00: Kernspruch.
20.05: Hebrat: Wally Gensler mit dem Schillerfest: Hebrat-Hebrat. Dirigent: Kurtzinger.
21.05: „Il-Booi 116“ von Karl Herd. Eine Ballade für den Rundfunk.
22.10: Nachrichtenbericht aus Berlin. Anschließend: Hörbericht: 300 Schiller im Dorf. Aufzeichnung.
22.15: Schillerfest. Schillerbericht.
22.30: Hebratung aus Frankfurt: Nachrichten des Rundfunkdienstes. Vortrag: Hans Hübner.

Lichtspielhaus „SONNE“
Ab Freitag, Anf. 8.30 u. 8.10 Uhr
Die große Premiere
Greta Garbo
die Königin des Films
in dem mit fester Spannung erwarteten Tonfilm
Das Geheimnis um „Mata Hari“
Greta Garbo als Spionin
und umjubelte Fängerin, die als gefährlichste Spionin des Weltkrieges gehalten und im Jahre 1917 in Vincennes bei Paris hingerichtet erschossen wurde, weil das Kriegsergebnis Spionage zugunsten Deutschlands als erweisen anjah.

Verreisen?
Nergessen Sie nicht das
Merseburger Tageblatt
nachsenden zu lassen.

Ab Freitag sieht wieder eine Auswahl allerbeste, hochtragende u. frischgebaltete
Kühe
sowie pa. Ferkel u. Läufer sehr preiswert zum Verkauf
In. Richard Schmidt, Viehhandlung, Frankleben, Tel. Groß-Kanna 217

Gewinnauszug
3. Klasse 41. Preussisch-Elbdeutsche (287. Preuß.) Staatslotterie
Ohne Gewähr
Radbrud. Reichert

1. Ziehungstag 14. Juni 1933
An der heutigen Vormittagsziehung wurden Gewinne über 400 M. gezogen

2 Gewinne je 50000 Mtl.	108249
2 Gewinne je 10000 Mtl.	57895
12 Gewinne je 5000 Mtl.	6303 49333 79588 192954
332677 333115	
4 Gewinne je 2000 Mtl.	31915 70205 107297
131052 228512	334461 386968
24 Gewinne je 1000 Mtl.	1773 134758 142885
181730 199781	200169 213377 217242 247881
322157 324132	338893
42 Gewinne je 500 Mtl.	50489 66178 90240 98663
107648 108354	139000 192940 194682 238410
267951 268496	273757 275305 293216 314254
314913 344369	367439 369905 376810
60 Gewinne je 500 Mtl.	4730 7368 18799 57785
66022 74476	86189 109521 113651 125196
143261 146270	178899 192375 196318 199624
234069 244676	253278 259251 281903
319263 331746	332715 334467 336440 337968
369181 390720	

An der heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 400 Mtl. gezogen

4 Gewinne je 10000 Mtl.	146931 298458
4 Gewinne je 5000 Mtl.	27847 372898
2 Gewinne je 1000 Mtl.	1539 23250 24364 51222
76354 81429	143079 147651 177664 224346 272209
284 Gewinne je 500 Mtl.	106301 111836 118755
136959 139356	173636 174872 185417 190892
236552 268208	270321 272538 276009 276393
286275 332328	346278 353748 356124 367004
394039	
84 Gewinne je 500 Mtl.	20377 40905 84301 84507
148928 165091	174599 202576 207580 227091
231450 270635	283933 289321 301246 308039
317192 331406	337085 341948 345014 370612
381947 382720	

Gutschein über 60 Pfennig
Diesen Gutschein nehmen wir bei Aufgabe über 60 Pfennig
ohne Klein-Umsatz von Privat zu Privat
(also nicht für geschäftliche Empfehlungen oder gewerbliche Zwecke), mit 60 Pf. in Zahlung.

Für diese 60 Pf. erhalten Sie eine Klein-Anzeige im Umfang von 1 Überschriftswort u. 7 Zeichen Worten, oder 10 einfache Worte. Jedes Mehrwort kostet 6 Pf. Offenlegungsbü 30 Pf. bei Abholung, 60 Pf. bei Zusendung der Offertbriefe.
Verlag des „Merseburger Tageblatt“

Wir empfehlen:
Reh-Rübenblätter
Kohlwurzel
Maslinsäbe
Leb. Aale
Emil Wolff

Morgen Freitag
Schlachtefest
G. Zerne, Kolkmarkt.

Jeden Freitag
Schlachtefest

Burkhardt,
Vor d. Klausentor 5

Jeden Freitag
Schlachtefest
Paul Wask,
Clobicauer Str. 9

Zur Tausendjahrfeier
kaufen Sie im
Möbelhaus
Domstraße 7
Inh. W. Hundertmark
zu bill. Preisen
Chaiselongues
Sofas, Metall-u.
Holzbetten